

Vorwort	7
1. Selbstsorge und Befähigung im sozialen Gewährleistungsstaat	11
2. Rollenkontexte und Wirkungsweisen	15
3. Das Feld der Selbsthilfe und ihre Förderung im Sozialrecht	25
Exkurs: Schlussfolgerungen aus einem vdek-Projekt zur Förderung der verbandlichen Selbsthilfe nach § 20h SGB V	25
4. Selbsthilfe im Rahmen der Patient*innenbeteiligung gemäß § 140f SGB V auf der Bundesebene	32
5. „Pflegeselbsthilfe“: Die neuere Entwicklung im Lichte von § 45d SGB XI	35
6. Wirkungszusammenhänge der Selbsthilfe und ihrer Förderung	36
7. Strategisch-instrumentelle Logik der öffentlich-rechtlichen Finanzierung	38
8. Die Kernidee des Geschehens: Selbsthilfe als Teil der Hilfe- Mix-Philosophie	42
9. Das Stakeholder-orientierte Rechtfertigungsregime der öffentlichen Förderung	47
10. Instrumentalfunktionen der Selbsthilfe in der Versorgungssicherstellung	49
Exkurs: Das Beispiel der Gemeindeschwester ^{plus}	52

Inhaltsverzeichnis

11. Authentizität ist möglich: Selbsthilfeförderung im ländlichen Raum: Das AOK PLUS-Projekt „Soziales Netzwerk Lausitz“	62
12. Zusammenfassung	66
13. Zentrale Schlussfolgerungen als Ausblick auf den Gestaltungsbedarf	72
Literatur	75